

AUSSCHREIBUNG

für die Aufnahme von Schulwartinnen und Schulwarten über das Auswahlverfahren.

(Die Ausschreibung ist mit Dekret des Direktors der Personalabteilung Nr. 3841/4.1 vom 08. April 2015 genehmigt worden und im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol Nr. 16 vom 20.04.2015 veröffentlicht).

Art.1Gegenstand der Ausschreibung

(1) Für den Zugang zum Berufsbild Schulwartin/ Schulwart ist gemäß Durchführungsverordnung über die Aufnahme in den Landesdienst (DLH vom 2. September 2013, Nr. 22) das Auswahlverfahren nach Bewertungsunterlagen und Prüfungen ausgeschrieben.

(2) Die zu besetzenden Stellen sind im Sonderstellenplan des Personals der Schulverwaltung und im allgemeinen Stellenplan verfügbar.

(3) Das Auswahlverfahren wird durchgeführt, wenn die Stellen nicht über die Mobilität zwischen den Körperschaften besetzt werden können. Es ist in jedem Fall möglich, dass die Kandidatinnen und die Kandidaten, welche über die Mobilität teilnehmen, die selben Auswahlprüfungen ablegen müssen wie die übrigen Bewerberinnen und Bewerber. In diesem Fall haben die geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten, welche über Mobilität teilgenommen haben, den Vorrang auf die übrigen Kandidatinnen und Kandidaten unabhängig vom erzielten Punktestand.

(4) Im ersten Teil des Auswahlverfahrens werden die Bewerberinnen und Bewerber durch die Bewertung ihrer Studien und/oder Berufstitel in einer Rangordnung gereiht. Für die Menschen mit Behinderung (Gesetz N. 68/1999) wird eine eigene Rangordnung geführt. In dieser Rangordnung sind arbeitslose vor bereits beschäftigten Menschen mit Behinderung gereiht. Die arbeitslosen Menschen mit Behinderung sind in der Rangordnung nach den Kriterien des Landesamtes für Arbeitsservice eingetragen (Art. 13 Absatz 4 und Art. 15 Absatz 2 der oben erwähnten Durchführungsverordnung).

(5) Im zweiten Teil des Auswahlverfahrens werden die Bewerberinnen und Bewerber in der Reihenfolge der obgenannten Rangordnung zu den

BANDO

per il reclutamento di bidelle e bidelli mediante prove selettive.

(Bando approvato con decreto del direttore della Ripartizione personale n. 3841/4.1 del 08 aprile 2015 e pubblicato nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige n. 16 del 20.04.2015).

Art. 1Oggetto del bando di concorso

(1) Per l'accesso al profilo professionale di bidella/ bidello ai sensi del regolamento di esecuzione sull' accesso all'impiego provinciale (DPP 2 settembre 2013, n. 22) è indetto il reclutamento mediante prove selettive basate sulla valutazione di titoli ed esami.

(2) I posti da coprire sono disponibili nel ruolo speciale del personale dell'amministrazione scolastica e nel ruolo generale.

(3) Il reclutamento mediante prove selettive viene espletato qualora i posti non possano essere occupati mediante mobilità tra enti. È comunque possibile prevedere che anche le candidate e i candidati per la mobilità debbano sostenere le medesime prove selettive delle altre/degli altri aspiranti. In tal caso, comunque, le candidate idonee e i candidati idonei tramite mobilità hanno la precedenza sulle altre idonee/sugli altri idonei, indipendentemente dal punteggio ottenuto.

(4) Nella prima fase del reclutamento le/gli aspiranti sulla base della valutazione dei loro titoli di studio e/o professionali vengono inseriti in una graduatoria. Per le persone disabili (legge n. 68/1999) sono formate apposite graduatorie. In tali graduatorie le persone disabili disoccupate sono posizionate prima delle persone disabili occupate. Le persone disabili disoccupate vengono iscritte in graduatoria nel rispetto dei criteri dell'Ufficio Servizio lavoro (art. 13, comma 4 e art. 15, comma 2 del regolamento d'esecuzione citato sopra).

(5) Nella seconda fase del reclutamento le/gli aspiranti sono invitati a sostenere le prove d'esame, nel rispetto della precitata graduatoria.



Prüfungen eingeladen (Art. 15 Absatz 4 der Durchführungsverordnung).

(6) Der Direktor des Amtes für Personalaufnahme legt unter Berücksichtigung des Bedarfs mit Verfügung fest, wie viele Kandidatinnen/Kandidaten für die Stellen für Schulwartinnen/Schulwarte in den einzelnen Gemeinden zu besetzen sind und wie viele Bewerberinnen/Bewerber dafür aus der jeweils gültigen Rangordnung zur Prüfung eingeladen werden.

(7) Im Sinne von Art. 1014 Absätze 3 und 4 und von Art. 678 Absatz 9 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 66/2010 ist für die Freiwilligen der Streitkräfte ein Stellenvorbehalt im Ausmaß von 30% vorgesehen. Wird nur eine Stelle ausgeschrieben und hat sich bei den Stellenvorbehalten eine Häufung von Bruchteilen im Ausmaß von einer Einheit oder mehr ergeben, ist die ausgeschriebene Stelle den Freiwilligen der Streitkräfte vorrangig vorbehalten. Betragen die Bruchteile hingegen weniger als eine Einheit, sind diese beim Stellenvorbehalt mit den Bruchteilen aus den nachfolgenden Maßnahmen für die Personalaufnahme zu kumulieren. Gehört unter den Geeigneten niemand der obgenannten Kategorie an, wird die Stelle einer anderen in der Rangordnung eingestuften Person zugewiesen.

(8) Die zu besetzenden Stellen sind entsprechend den Bestimmungen des Gesetzes Nr. 68/1999 bis zu einem Anteil von 50% den beschäftigungslosen Menschen mit Beeinträchtigung vorbehalten; sie werden aus der eigens geführten und erneuten Rangordnung, die nach den Kriterien des Landesamtes für Arbeitsservice erstellt wird, zum Auswahlverfahren eingeladen.

(9) Werden den Bewerberinnen und Bewerbern vor der Durchführung des Auswahlverfahrens in der Reihenfolge der Rangordnung Stellen angeboten, so werden die aufgrund des Angebots beschäftigten Personen vor den übrigen Bewerberinnen und Bewerbern zum Auswahlverfahren eingeladen.

Art. 2

Voraussetzungen für die Zulassung

(1) Um in die ständige Rangordnung aufgenommen und folglich zum Auswahlverfahren zugelassen zu werden, müssen die Bewerberinnen und Bewerber im Besitz aller Voraussetzungen sein, die für die Aufnahme in den Landesdienst vorgesehen sind, entsprechend den Bestimmungen gemäß DLH vom 2. September 2013, Nr. 22 sowie des Bereichsvertrages über die Berufsbilder vom 8. März 2006:

- a) Besitz der italienischen Staatsbürgerschaft oder
- Staatsbürgerschaft eines anderen EU-Mitgliedstaates oder

(art. 15 comma 4 del regolamento d'esecuzione).

(6) Il direttore dell'Ufficio assunzioni personale, tenendo conto della necessità dei singoli servizi, dispone con decreto il numero delle candidate/dei candidati per bidelle/bidelli della graduatoria vigente da convocare alla prova selettiva per posti nei singoli comuni.

(7) Ai sensi dell'art. 1014, commi 3 e 4, e dell'art. 678, comma 9 del D.Lgs. n. 66/2010, è prevista la riserva del 30% dei posti per i volontari delle Forze Armate. Nel caso di un solo posto bandito ed essendosi determinato un cumulo di frazioni di riserva pari o superiore all'unità, il posto a concorso è riservato prioritariamente a volontari delle Forze Armate. Se le frazioni di riserva fossero inferiori all'unità si determina una frazione di riserva da cumulare ad altre frazioni in provvedimenti di assunzione successivi. Nel caso non vi siano candidate o candidati idonei appartenenti all'anzidetta categoria, il posto sarà assegnato ad altre candidate o altri candidati utilmente collocati in graduatoria.

(8) Ai sensi della legge 12 marzo 1999, n. 68 e successive modifiche (norme per il diritto al lavoro dei disabili e di altre categorie protette) fino alla metà dei posti messi a concorso è riservata alle persone disabili disoccupate. L'invito all'esame delle persone appartenenti a predette categorie avviene nel rispetto della graduatoria appositamente formata e rinnovata in base ai criteri dell'Ufficio Servizio lavoro.

(9) Qualora alle candidate e ai candidati vengano offerti dei posti nel rispetto della graduatoria prima dell'espletamento delle procedure di selezione del personale, le/gli aspiranti già in servizio per effetto di tale offerta, sono convocate/convocati alle prove di selezione prima delle altre/degli altri aspiranti.

Art. 2

Requisiti di ammissione

(1) Per l'ammissione alle graduatorie e quindi al reclutamento mediante prove selettive è richiesto il possesso di tutti i requisiti per l'assunzione all'impiego provinciale, conformemente a quanto previsto dal DPP 2 settembre 2013, n. 22 e dal contratto di comparto sui profili professionali dell' 8 marzo 2006:

- a) cittadinanza italiana oppure
- possesso della cittadinanza di un altro stato membro dell'Unione Europea oppure



- Staatsbürgerschaft eines Nicht-EU-Mitgliedstaates gemäß den geltenden staatlichen Bestimmungen besitzen.

Für letzteren Fall sehen die Bestimmungen vor, dass Nicht-EU-Bürgerinnen und -Bürger an einem Wettbewerb teilnehmen können, die

- Familienangehörige von EU-Bürgerinnen und -Bürgern sind und das Aufenthaltsrecht oder das Daueraufenthaltsrecht erworben haben, oder
- Inhaber einer langfristigen EG-Aufenthaltsberechtigung („permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo“) sind, oder
- einen Flüchtlingsstatus bzw. subsidiären Schutzstatus besitzen.

b) Vollendung des 18. und nicht älter als 65 Jahre;

c) Genuss der politischen Rechte;

d) Körperliche und geistige Eignung zur ständigen und uneingeschränkten Ausübung der Aufgaben. Die Verwaltung kann zukünftige Angestellte vor Dienstantritt einer ärztlichen Kontrolluntersuchung unterziehen;

e) Erklärung über die Zugehörigkeit zu oder Angliederung an eine Sprachgruppe. Diese Erklärung muss zum Zeitpunkt des Terminverfalls für die Abgabe der Gesuche wirksam sein;

f) Besitz des mit dem Abschluss der Grundschule verbundenen Zweisprachigkeitsnachweises (D); Angehörige der ladinischen Sprachgruppe müssen zusätzlich die Kenntnis der ladinischen Sprache nachweisen (DPR 752/1976);

g) das Abschlusszeugnis der Grundschule besitzen oder

für Bedienstete, welche der Landesverwaltung oder den Körperschaften des bereichsübergreifenden Kollektivvertrags angehören: effektives Dienstalter von 4 Jahren in der 1. Funktionsebene oder Beschäftigung in einem Berufsbild der II. Funktionsebene.

(2) Zum Auswahlverfahren nicht zugelassen ist, wer vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen ist und wer bei einer öffentlichen Verwaltung abgesetzt oder des Amtes enthoben wurde oder die Stelle verloren hat, weil sie/er gefälschte Bescheinigungen oder solche mit nicht behebbaren Mängeln vorgelegt oder unwahre Erklärungen abgegeben hat.

(3) Die vorgeschriebenen Voraussetzungen müssen zum Ablauf der jeweiligen Frist für die Gestellung erfüllt sein.

Art. 3

Zulassungsgesuch

- di uno stato non appartenente all'UE secondo le norme statali vigenti.

Per tale ultimo caso le norme prevedono che possano partecipare al concorso i cittadini e le cittadine extracomunitari che

- sono familiari di cittadini degli Stati membri dell'Unione Europea e sono titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente o che
- sono titolari del “permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo” o che
- sono titolari dello “status di rifugiato” ovvero dello “status di protezione sussidiaria”.

b) età non inferiore a 18 anni e non superiore a 65 anni compiuti;

c) godimento dei diritti politici;

d) idoneità fisica e psichica all'esercizio continuativo ed incondizionato delle mansioni. L'Amministrazione ha facoltà di sottoporre a visita medica di controllo coloro che accederanno all'impiego;

e) dichiarazione di appartenenza oppure aggregazione ad un gruppo linguistico con effetto alla data di scadenza del termine utile alla presentazione delle domande;

f) possesso dell'attestato di bilinguismo (D) connesso alla licenza elementare; coloro che appartengono al gruppo linguistico ladino devono attestare anche la conoscenza della lingua ladina (DPR 752/1976);

g) diploma di licenza elementare oppure

per i dipendenti dell'Amministrazione provinciale o degli enti del contratto collettivo intercompartimentale: anzianità di servizio effettivo pari a 4 anni nella 1. qualifica funzionale oppure appartenenza ad un profilo professionale della II qualifica funzionale.

(2) Al reclutamento mediante prove selettive non possono essere ammessi coloro che sono esclusi dall'elettorato attivo e coloro che presso una pubblica amministrazione sono stati destituiti o dispensati dall'impiego oppure dichiarati decaduti per aver conseguito l'impiego mediante produzione di documenti falsi o viziati da invalidità non sanabile oppure per aver fatto dichiarazioni non veritiere.

(3) I requisiti prescritti devono essere posseduti alla data di scadenza del termine utile per la presentazione delle domande.

Art.3

Domanda di ammissione



(1) Wer am Auswahlverfahren teilnehmen möchte und die Voraussetzungen gemäß Art. 2 erfüllt, verwendet das Gesuchsformular, mit dem um die befristete Aufnahme in den Landesdienst angesucht wird (Rangordnungen). Das Gesuch ist an die Personalabteilung der Landesverwaltung, Amt für Personalaufnahme, Bozen, Rittner Straße 13, zu richten.

(2) Die Termine zur Gesuchstellung sind der 15. April und der 15. Oktober eines jeden Jahres.

(3) Die Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller werden anschließend in die „ständige Rangordnung“ der Schulwartinnen und Schulwarte eingetragen, die am 1. Juni und am 1. Dezember eines jeden Jahres auf den neuesten Stand gebracht wird.

(4) Da die Rangordnung für das Berufsbild Schulwartin/Schulwart nach Sprachgruppen und nach Gemeinden getrennt erstellt wird, ist im Antrag auf befristete Aufnahme zu erklären, für welche der folgenden Gemeinden (nicht mehr als drei) man sich bewirbt:

Abtei
Ahrntahl
Aldein
Algund
Altrei
Andrian
Auer
Barbian
Bozen
Branzoll
Brenner
Brixen
Bruneck
Burgstall
Corvara
Deutschnofen
Enneberg
Eppan an der Weinstraße
Feldthurns
Franzensfeste
Freienfeld
Gais

(1) Coloro che intendono partecipare al reclutamento mediante prove selettive e sono in possesso dei requisiti riportati all'articolo 2 fanno domanda utilizzando il modulo predisposto per l'assunzione temporanea al servizio provinciale (graduatorie). La domanda va presentata alla Ripartizione personale dell'Amministrazione provinciale, Ufficio assunzioni personale, Bolzano, via Renon 13.

(2) Le scadenze per la presentazione delle domande sono il 15 aprile e il 15 ottobre di ogni anno.

(3) Le candidate ed i candidati, vengono quindi inseriti nella „graduatoria permanente“ delle bidelle e dei bidelli aggiornata il 1° giugno ed il 1° dicembre di ogni anno.

(4) Poiché la graduatoria per il profilo professionale di bidella/bidello è stilata distintamente per gruppi linguistici e comuni, l'aspirante è tenuta/tenuto ad indicare nella domanda di assunzione temporanea il comune per il quale intende concorrere segnalandone non più di tre:

Badia
Valle Aurina
Aldino
Lagundo
Anterivo
Andriano
Ora
Barbiano
Bolzano
Bronzolo
Brennero
Bressanone
Brunico
Postal
Corvara
Nova Ponente
Marebbe
Appiano sulla strada del vino
Velturno
Fortezza
Campo di Trens
Gais



Gargazon	Gargazzone
Glurns	Glorenza
Graun im Vinschgau	Curon Venosta
Gsies	Casies
Hafling	Avelengo
Innichen	San Candido
Jenesien	San Genesio
Kaltern an der Weinstraße	Caldaro sulla strada del vino
Karneid	Cornedo
Kastelbell-Tschars	Castelbello-Ciardes
Kastelruth	Castelrotto
Kiens	Chienes
Pfitsch	Val di Vizze
Plaus	Plaus
Prad am Stilfserjoch	Prato allo Stelvio
Prags	Braies
Prettau	Predoi
Proveis	Proves
Rasen-Antholz	Rasun Anterselva
Ratschings	Racines
Riffian	Rifiano
Ritten	Renon
Rodeneck	Rodengo
Salurn	Salorno
Sand in Taufers	Campo Tures
Sarnatal	Sarentino
Schenna	Scena
Schlanders	Silandro
Schluderns	Sluderno
Schnals	Senales
Sexten	Sesto
St. Christina	S. Cristina
Sterzing	Vipiteno
Stilfs	Stelvio
St. Leonhard in Passeier	S. Leonardo in Passiria
St. Lorenzen	S. Lorenzo di Sebato
St. Martin in Passeier	S. Martino in Passiria



St. Martin in Thurn

St. Pankraz

St. Ulrich

Taufers im Münstertal

Terenten

Terlan

Tiers

Tirol

Tisens

Toblach

Tramin an der Weinstraße

Truden

Tscherms

Ulten

Unsere Liebe Frau im Walde-St. Felix

Vahrn

Villanders

Villnöss

Vintl

Völs am Schlern

Vöran

Waidbruck

Welsberg-Taisten

Welschnofen

Wengen

Wolkenstein

S. Martino in Badia

S. Pancrazio

Ortisei

Tubre

Terento

Terlano

Tires

Tirolo

Tesimo

Dobbiaco

Termeno sulla strada del vino

Trodona

Cermes

Ultimo

Senale-S. Felice

Varna

Villandro

Funes

Vandoies

Fiè allo Sciliar

Verano

Ponte Gardena

Monguelfo-Tesido

Nova Levante

La Valle

Selva-Val Gardena

Art. 4

Zulassung zum Auswahlverfahren

(1) Wer über die Mobilität zwischen den Körperschaften teilnimmt, muss im Besitz der in der Mobilitätsankündigung angeführten Voraussetzungen entsprechend den für die Landesverwaltung geltenden Vertragsbestimmungen sein und muss das eigens dafür vorgesehene Formblatt benutzen.

(2) Jene Kandidatinnen und Kandidaten, welche in die Rangordnung eingetragen sind, werden zu den Prüfungen des Auswahlverfahrens aufgrund des Bedarfs der Verwaltung nach Gemeinden eingeladen. Für diese Personen erfolgt die Einladung zu den Prüfungen von Amts wegen.

Art. 4

Ammissione all'esame di reclutamento

(1) Chi partecipa tramite mobilità tra gli enti deve essere in possesso dei requisiti specificati nell'avviso di mobilità, conformemente alle disposizioni contrattuali in vigore per la Provincia di Bolzano, e deve compilare l'apposito modulo di domanda.

(2) Le aspiranti/Gli aspiranti inseriti in graduatoria sono invitate/invitati alle prove selettive per i vari comuni secondo le necessità dell'Amministrazione. L'invito alle prove selettive per essi avviene d'ufficio.

Art. 5Prüfungen - Abwicklung

(1) Die Einladung zu den Prüfungen wird den Bewerberinnen und Bewerbern mindestens 15 Tage vor Prüfungsbeginn zugesandt.

(2) Zu den einzelnen Prüfungen ist ein gültiges Ausweisdokument mitzubringen.

(3) Die Kandidatinnen und Kandidaten werden folgender Prüfung unterzogen:

Praktisch-mündliche Prüfung

Sie besteht in der Abwicklung ein oder mehrerer typischer Arbeitsproben des Berufsbildes Schulwartin / Schulwart mit Benutzung von Geräten.

Anschließend wird ein Prüfungsgespräch über die professionelle Reinigung sowie über

- Erste Hilfe (Grundkenntnisse)
- Dienstpflichten und Verhaltensregeln der Landesbediensteten.

Weiters kann die persönliche Eignung der Bewerberin/des Bewerbers anhand eines strukturierten Fragebogens geprüft werden.

(4) Die Vorbereitung auf die praktisch-mündliche Prüfung kann anhand der Textunterlagen erfolgen, welche von der Personalabteilung zur Verfügung gestellt werden.

(5) Die Prüfung kann gemäß Art. 20 des D.P.R. vom 26. Juli 1976, Nr. 752, in deutscher oder italienischer Sprache abgelegt werden.

(6) Wer für die Prüfung eine Bewertung von mindestens 6/10 erhält, erfüllt die Mindestanforderung und erlangt die Eignung. Wer die Mindestanforderung nicht erreicht, ist vom Auswahlverfahren ausgeschlossen.

(7) Am Prüfungstag oder spätestens am darauf folgenden Tag werden die Ergebnisse des Auswahlverfahrens am Prüfungsort, an der Amtstafel und auf der Homepage der Personalabteilung ausgehängt.

(8) Besteht eine Bewerberin/ein Bewerber das Auswahlverfahren für eine bestimmte Gemeinde, gilt die erlangte Eignung auch für eine etwaige zweite oder dritte Gemeinde, für die sie/er sich beworben hat. Die Eignung in der zweiten bzw. dritten Gemeinde, für die sie/er sich beworben hat, wird erst wirksam, sofern sie/er auch für diese Gemeinde zum Auswahlverfahren eingeladen wird.

(9) Wer ohne triftigen Grund der Einladung zu den Prüfungen nicht Folge leistet oder diese nicht besteht, wird ab Veröffentlichung des Verzeichnisses der Geeigneten für den Zeitraum von einem Jahr

Art. 5Prove selettive - modalità di svolgimento

(1) L'avviso per la presentazione alle prove d'esame viene inviato alle/ai concorrenti non meno di 15 giorni prima dell'inizio delle prove stesse.

(2) Chi si presenta alle prove d'esame deve essere munita/munito di un valido documento di riconoscimento.

(3) Gli/Le aspiranti saranno sottoposti/e alla seguente prova selettiva:

Prova pratico-orale

Consiste nell'esecuzione di uno o più saggi di lavoro tipici per il profilo professionale di bidella / bidello con ausilio di attrezzi.

Successivamente si sostiene un colloquio d'esame sulla pulizia professionale nonché sul

- pronto soccorso (conoscenze base)
- doveri e regole di comportamento dei dipendenti provinciali.

Inoltre potrà venire esaminata l'idoneità personale della candidata/del candidato sulla base di un apposito questionario strutturato.

(4) All'esame pratico-orale è possibile prepararsi mediante testi messi a disposizione dalla Ripartizione personale.

(5) La prova selettiva può essere sostenuta ai sensi dell'articolo 20 del D.P.R. 26 luglio 1976, n. 752, in lingua italiana o in lingua tedesca.

(6) Il requisito minimo per l'idoneità si raggiunge con una votazione di 6/10. Chi non raggiunge la votazione di 6/10 è escluso dal reclutamento.

(7) I risultati del reclutamento saranno affissi il giorno della prova o comunque entro il giorno successivo nel luogo dello svolgimento delle prove, all'albo della Ripartizione Personale e sulla relativa homepage.

(8) L'idoneità che l'aspirante riporta per un determinato comune vale anche per il secondo o terzo comune da questa/questo eventualmente prescelti. L'idoneità in quest'ultimi comuni si attiva solo quando è indetta una prova selettiva per quel comune e l'aspirante vi è invitata/invitato.

(9) Il/La concorrente che, senza giustificato motivo, non si sottopone alle prove selettive o non le supera, a partire dalla pubblicazione dell'elenco degli idonei viene cancellato/a, per la durata di un



aus der Rangordnung gestrichen. Sie/Er verliert damit den Vorrang, den sie/er bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Verzeichnisses angereift hat. Nach Ablauf der Frist kann sie/er um Wiedereintragung in die Rangordnung ansuchen.

(10) Wechselt eine Bedienstete/ein Bediensteter mit Eignung von einer Gemeinde in eine andere, dann startet die Eignung in der neuen Gemeinde mit Datum des dortigen Dienstantrittes.

(11) Ist eine Schulwartin/ein Schulwart mit Eignung im Dienst und wechselt innerhalb der Landesverwaltung in das Berufsbild Haushaltsgehilfin/Haushaltsgehilfe wird die als Schulwartin/Schulwart erlangte Eignung auch für das Berufsbild Haushaltsgehilfin/Haushaltsgehilfe anerkannt. Dasselbe gilt auch umgekehrt. Die Eignung im neuen Berufsbild startet mit dem Datum des Dienstantrittes im neuen Berufsbild.

Art. 6

Prüfungskommission

(1) Die Prüfungen werden von einer oder mehreren Prüfungskommissionen abgenommen und gemäß Artikel 12 des Dekretes des Landeshauptmannes vom 2. September 2013, Nr. 22, ernannt. Diese gibt das Urteil über die Prüfungen des Auswahlverfahrens ab.

Art. 7

Aufnahme

(1) Nach Veröffentlichung der Rangordnungen wird mit den für geeignet befundenen Bewerberinnen und Bewerbern in der Reihenfolge der jeweiligen Rangordnung und nach Maßgabe der zu besetzenden Stellen ein Arbeitsvertrag abgeschlossen, der eine Probezeit von 6 Monaten effektiven Dienstes vorsieht.

(2) Der Arbeitsvertrag wird unverzüglich aufgelöst, wenn der Dienst nicht vertragsgemäß angetreten wird. Ausgenommen davon sind höhere Gewalt oder das Einverständnis des bzw. der zuständigen Vorgesetzten hinsichtlich eines späteren Dienstantritts.

(3) Die Einstellung verfällt, wenn sie durch Vorlage gefälschter Unterlagen oder solcher mit nicht behebbaren Mängeln oder aufgrund unwahrer Erklärungen erlangt wurde.

(4) Für geeignet befundene Kandidatinnen und Kandidaten, die nicht unmittelbar nach Bestehen des Auswahlverfahrens eingestellt werden können, haben bei Aufnahmen in der Reihenfolge der Rangordnung Vorrang gegenüber Ungeprüften.

(5) Die Eignung erwirkt nicht automatisch das Recht auf eine unbefristete Anstellung.

anno dalla graduatoria permanente. Nel contempo perde la precedenza maturata fino alla data della pubblicazione dell'elenco delle idonee/degli idonei. Decorso il periodo di un anno l'interessato/a può ripresentare domanda di inserimento in graduatoria.

(10) Se una dipendente/un dipendente con idoneità si trasferisce da un comune ad un'altro, l'idoneità nel nuovo comune ha effetto dalla data dell'entrata in servizio in tale comune.

(11) Se una bidella/un bidello in servizio con idoneità cambia profilo nell'ambito provinciale passando a quello di domestica/domestico, l'idoneità conseguita come bidella/bidello è riconosciuta anche per il profilo di domestico. Lo stesso vale anche nell'ipotesi inversa. L'idoneità nel nuovo profilo ha effetto dalla data di entrata in servizio nel nuovo profilo.

Art. 6

Commissione esaminatrice

(1) Alle prove selettive è preposta una o più commissioni esaminatrici. La nomina avviene ai sensi dell'art.12 del Decreto del Presidente della Provincia 2 settembre 2013, n. 22. Tale commissione esprime il giudizio sulle prove selettive.

Art. 7

Assunzione

(1) A seguito della pubblicazione delle graduatorie con le candidate risultate idonee e i candidati risultati idonei, nel rispetto del numero dei posti da coprire e dell'ordine della corrispondente graduatoria, si stipula un contratto di lavoro che prevede un periodo di prova di 6 mesi di servizio effettivo.

(2) Il contratto di lavoro si risolve immediatamente, se la persona non assume servizio alla data fissata nel contratto, esclusi i casi di forza maggiore o l'assenso del superiore competente.

(3) Decade dall'impiego chi abbia conseguito l'assunzione mediante presentazione di documenti falsi o viziati da invalidità non sanabile oppure sulla base di dichiarazioni non veritiere.

(4) Nel rispetto dell'ordine di graduatoria, le idonee/gli idonei che non possono essere immediatamente assunti precedono nell'assunzione le/gli aspiranti non ancora esaminati.

(5) L'idoneità non comporta in via automatica il diritto ad un'assunzione a tempo indeterminato.



(6) Für die Menschen mit Behinderung wird die Eignung auf Grund ihrer verbliebenen verminderten Arbeitsfähigkeit festgestellt. Das Ergebnis des Auswahlverfahrens wird für genannte Personen zusammen mit den übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ausgewiesen und veröffentlicht. Die beschäftigungslosen Menschen mit Behinderung haben Anrecht auf Pflichtaufnahme im Ausmaß von bis zu 50% der ausgeschriebenen Stellen und zwar in der Reihenfolge der Rangordnung der übrigen Angehörigen derselben Personengruppen.

(7) Bei Punktegleichheit gelten die einschlägigen Bestimmungen über den Vorzug wie sie im Art. 23 der Durchführungsverordnung festgelegt sind.

(8) Die Frist für allfällige Rekurse läuft ab dem Datum der Veröffentlichung der Rangordnung.

(9) Innerhalb der Frist von 2 Jahren ab Veröffentlichung der Rangordnung (Art. 10 Absatz 2 der Durchführungsverordnung) können bei Bedarf und Vorhandensein von zusätzlichen Stellen geeignete Bewerberinnen und Bewerber eingestellt werden.

Art. 8

Entlohnung

(1) Wer das Auswahlverfahren gewinnt und der Verwaltung noch nicht angehört, hat Anspruch auf die kollektivvertraglich vorgesehenen 12 Monatsgehälter, das 13. Monatsgehalt sowie auf das Familiengeld, sofern und inwieweit es zusteht.

(2) Wer das Auswahlverfahren gewinnt, bereits bei der Landesverwaltung oder einer Körperschaft des bereichsübergreifenden Tarifvertrags Dienst leistet und vertikal aufsteigt, hat Anrecht auf eine Gehaltserhöhung im kollektivvertraglich vorgesehenen Ausmaß.

Art. 9

Schlussbestimmung

(1) Was in dieser Ausschreibung nicht ausdrücklich geregelt ist, fällt unter die allgemeinen Bestimmungen über öffentliche Wettbewerbe.

(2) Die Verwaltung übernimmt keinerlei Verantwortung für den unverschuldeten Verlust von Mitteilungen.

(3) Wer am Auswahlverfahren teilnimmt, erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass ihre/seine persönlichen Daten von der Verwaltung verwendet und von anderen Bewerbern eingesehen werden können.

(4) Diese Ausschreibung wird im Amtsblatt der Region Trentino - Südtirol veröffentlicht.

(6) Per le persone disabili è accertata l'idoneità tenuto conto della loro capacità lavorativa residua. Per tale categoria di persone il risultato delle prove selettive è esposto e pubblicato insieme alle restanti candidate/ai restanti candidati. Le persone disabili disoccupate hanno diritto all'assunzione obbligatoria con una riserva in misura fino al 50% dei posti banditi, nell'ordine di graduatoria tra le/gli altri appartenenti alla stessa categoria.

(7) In caso di parità di punteggio si applica la disciplina specifica sulla preferenza di cui all'art. 23 del regolamento d'esecuzione.

(8) Dalla data di pubblicazione della graduatoria decorre il termine per eventuali impugnative.

(9) Entro due anni dalla pubblicazione della graduatoria (Art. 10 comma 2 del regolamento d'esecuzione) in caso di necessità e in presenza di ulteriori posti, possono essere assunti concorrenti idonei.

Art. 8

Trattamento economico

(1) A coloro che vincono il reclutamento e risultano estranei all'Amministrazione spetta il trattamento economico previsto dal contratto collettivo pari a 12 mensilità lorde, la tredicesima mensilità nonché l'assegno per il nucleo familiare, se e in quanto dovuto.

(2) Alla vincitrice o al vincitore già dipendente dell'Amministrazione provinciale oppure degli enti di cui al contratto collettivo intercompartimentale, che avanza per mobilità verticale al posto messo a concorso, spetta un aumento dello stipendio in godimento nella misura prevista dal contratto collettivo.

Art. 9

Disposizione finale

(1) Per quanto non contemplato dal presente bando si richiamano le disposizioni vigenti in materia di pubblici concorsi.

(2) L'Amministrazione non assume alcuna responsabilità in caso di dispersione di comunicazioni ad essa non imputabile.

(3) La partecipazione al procedimento di reclutamento comporta l'assenso esplicito della candidata/del candidato all'uso dei dati personali da parte dell'Amministrazione e la presa in visione degli stessi da parte di altri concorrenti.

(4) Il presente bando di concorso viene pubblicato sul Bollettino Ufficiale della Regione Trentino Alto - Adige.



(5) Der Direktor des Amtes für Personalaufnahme wird beauftragt, für die Durchführung der Ausschreibung zu sorgen.

(6) Die vorliegende Ausschreibung ersetzt die mit Dekret des Direktors der Personalabteilung genehmigten Ausschreibungen vom 20.04.2006, Nr. 11124/4.1 und vom 11.05.2006, Nr. 12532/4.1., ab ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Region Trentino - Südtirol.

Art. 10

Auskünfte

(1) Allfällige Auskünfte können bei der Personalabteilung, Amt für Personalaufnahme, Bozen, Rittner Straße 13, Tel. 0471 412244 oder 0471 412116 und/oder auf der Internet-Seite der Personalabteilung <http://www.provinz.bz.it/personal/themen/aufnahme-wettbewerbe-wettbewerbe.asp> eingeholt werden.

Die geschäftsführende Abteilungsdirektorin

(5) Il direttore dell'Ufficio assunzioni personale è incaricato dell'esecuzione del presente bando.

(6) Il presente bando sostituisce i bandi approvati con i decreti del Direttore della Ripartizione personale dd. 20.04.2006, n. 11124/4.1 e dd. 11.05.2006, n. 12532/4.1 a decorrere dalla sua pubblicazione nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino - Alto Adige.

Art. 10

Informazioni

(1) Per eventuali informazioni è possibile rivolgersi alla Ripartizione personale, Ufficio assunzioni personale – via Renon 13 - Bolzano, tel. 0471 412244 o 0471 412116 oppure consultare il sito internet della Ripartizione personale <http://www.provincia.bz.it/personale/temi/concorsi.asp>.

La Direttrice di Ripartizione reggente

Dr. Karin Egarter